

Name, Vorname: _____
 Adresse: _____
 Telefon: _____
 E-Mail: _____
 Unterschrift: _____

Ich melde mich/uns verbindlich zu den Ölmüllertagen 2012 in Fulda an.

Tagungsgebühr pro Person

28. und 29. Februar 2012
- Mitglied BDOel, BVP, UFOP 149 € zzgl. MwSt.
 - Gäste/Nicht-Mitglieder 199 € zzgl. MwSt.
- nur für den 28. Februar 2012
- Mitglied BDOel, BVP, UFOP 95 € zzgl. MwSt.
 - Gäste/Nicht-Mitglieder 115 € zzgl. MwSt.
- nur für den 29. Februar 2012
- Mitglied BDOel, BVP, UFOP 95 € zzgl. MwSt.
 - Gäste/ Nichtmitglieder 115 € zzgl. MwSt.
- Seminar DIN 51605 am 29. Februar 2012 20 € zzgl. MwSt.
 (Das Seminar findet am Vormittag statt.)
- Sensorikseminar am 29. Februar 2012 20 € zzgl. MwSt.
 (Das Seminare findet am Nachmittag statt.)
- (Die Seminare finden jeweils mit einer Teilnehmeranzahl von min. 10 bis max. 15 Personen statt.)

Hotelpauschale: (Tagungsgetränke, Kaffee, Mittagessen)

Die Hotelpauschale ist zwingender Bestandteil der Anmeldung.

- 28. - 29.02.2012 mit Ü/F im EZ, inkl. Ölmüllerabend 185 € zzgl. MwSt.
- 28. - 29.02.2012 mit Ü/F im DZ/Pers., inkl. Ölmüllerabend 150 € zzgl. MwSt.

Hinweis: Hotelreservierung nur garantiert bis 03.02.2012!

- nur für den 28.02.2012 55 € zzgl. MwSt.
- nur für den 29.02.2012 55 € zzgl. MwSt.
- nur Ölmüllerabend (ohne Getränke) 40 € zzgl. MwSt.

Änderungen im Programm vorbehalten.

Bitte melden Sie sich bis 03.02.2012 mit beiliegender Teilnahmeerklärung an beim:

Bundesverband Dezentraler Ölmühlen e. V.
 Hofgut Harschberg ■ 66606 St. Wendel

Tel: 0 68 51 - 8 02 48-12 ■ Fax: 0 68 51 - 8 02 48-22
 Das Tagungsbüro des BDOel e. V. ist von montags bis freitags von 08.00-16.00 Uhr besetzt.

Unterbringung:

Der BDOel e. V. hat in ausreichendem Umfang Unterkünfte zu Sonderkonditionen reserviert. Eine Anmeldung am Tagungsort ist somit nicht erforderlich. Die anfallenden Kosten für Übernachtung und Verpflegung inkl. Ölmüllerabend (exkl. Getränke) bzw. für die Teilnahme ohne Übernachtung werden vom BDOel e. V. in Rechnung gestellt.
 Alle genannten Beträge sind Nettobeträge. Die Gebühren sind vor Beginn der Tagung und der Seminare zu überweisen. Ausfallgebühren, die ggf. aufgrund einer kurzfristigen Abmeldung anfallen, müssen ebenfalls von der abgemeldeten Person getragen werden.

Anmeldeschluss ist am 03.02.2012.

Tagungsort:

Holiday Inn - Fulda
 Lindenstraße 45
 36037 Fulda
 Tel.: 06 61/83 30-0
 www.holiday-inn-fulda.de

Zum 8. Mal veranstaltet der Bundesverband Dezentraler Ölmühlen e. V. in Kooperation mit der Union zur Förderung von Oel- und Proteinpflanzen die Ölmüllertage.

Ziel der Ölmüllertage ist es, Betreiber und Mitarbeiter von dezentralen Ölmühlen sowie weitere Branchenvertreter auf den aktuellen Wissensstand zu bringen. Darüberhinaus sollen sie die Position der Branche insgesamt stärken und ihre Produkte fördern.

Hierzu wurden zu den Themenbereichen

- Politische Rahmenbedingungen
- Wertschöpfung und Recht
- Rapsölkraftstoff
- Perspektiven der Branche
- Tierernährung
- Speiseöle

Experten aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft gewonnen.

Leitung: Günter Hell, Vorsitzender BDOel e.V.

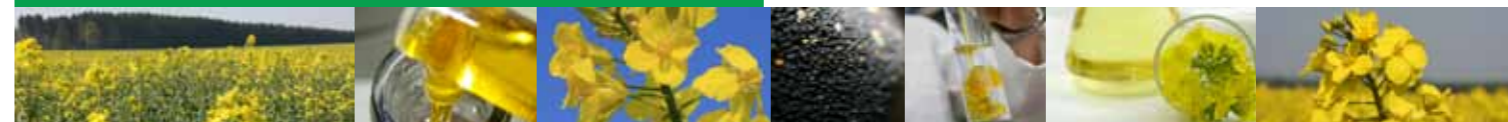
Organisation: BDOel e.V.

Tagungsbüro: Gabriele Schwartz

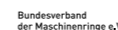


8. Ölmüllertage in Fulda

am 28. und 29. Februar 2012
im Holiday Inn - Fulda



Ideelle Unterstützung durch:



PROGRAMM

Dienstag, 28.02.2012

09.00 Uhr Registrierung
10.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung
Günter Hell, BDOel e.V.

ab 10.15 Uhr Politische Rahmenbedingungen

Moderation Günter Hell, BDOel e.V.

■ Umweltwirkungen von Rapsölkraftstoffen
Ursula Heinen-Esser, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), angefragt

■ Rapsölkraftstoff in der Mobilitäts- und Kraftstoffstrategie für Deutschland
Johannes Wien, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)

■ Politische Voraussetzungen für eine nachhaltige Mobilität in der Land- und Forstwirtschaft
Dr. Rupert Schäfer, Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten (StMELF)

■ Aktuelle politische Rahmenbedingungen und Entwicklungen am Reinkraftstoffmarkt
Stephan Arens, Union zur Förderung von Oel- und Proteinpflanzen e.V. (UFOP)

■ Ökonomische, ökologische und sozial-ethische Aspekte der Nutzung von Pflanzenölkraftstoffen in der EU
Lutz Ribbe, EuroNatur - Stiftung Europ. Naturerbe

■ Diskussionsrunde

12.30 Uhr Mittagspause

ab 13.30 Uhr Wertschöpfung und Recht

Moderation Bernd Kleeschulte, Kleeschulte GmbH & Co. KG

13.30 Uhr ■ Entwicklung der Ölsaatenmärkte und Marktberichterstattung
Wienke von Schenck, Agrarmarkt Informationsgesellschaft mbH (AMI)

PROGRAMM

Dienstag, 28.02.2012 (Fortsetzung)

13.50 Uhr ■ Status Quo der dezentralen Ölgewinnung - Bundesweite Befragung 2011
Dr. Edgar Remmele, Technologie- und Förderzentrum Straubing (TFZ)

14.10 Uhr ■ Praxisnahe Berechnung der THG-Emissionen bei der dezentralen Ölgewinnung
Horst Fehrenbach, Institut für Energie- und Umweltforschung - Heidelberg (IFEU)

14.30 Uhr ■ Chancen und Risiken des Einsatzes von Pflanzenölen im Verkehrs- und Strombereich
Dr. Thorsten Gottwald, Luther und Nierer Rechtsanwälte und Partnerschaft - Berlin

15.10 Uhr ■ Diskussion

15.20 Uhr Pause

ab 15.40 Uhr Perspektiven der Rapsölkraftstoffbranche

Moderation Stephan von Felbert, Pflanzenölmagazin

15.40 Uhr ■ Impulsvortrag Rapsölkraftstoff - was soll das Ganze noch?
Dr. Michael Grunert, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)

■ Podiumsdiskussion

ab 16.45 Uhr Mitgliederversammlungen

BDOel e. V. mit BVP e. V. als Gast
Günter Hell, Vorsitzender des BDOel e. V.

BVP e. V. mit BDOel e. V. als Gast
Hans-Wilhelm Janssen - Vorsitzender des BVP e. V.

ab 20.00 Uhr Ölmüllerabend

PROGRAMM

Mittwoch, 29.02.2012

ab 09.00 Uhr Tierernährung

Moderation Andreas Sollmann, MARA Ölmühle GmbH & Co. KG

09.00 Uhr ■ Mit Rapskuchen erfolgreich Schweine und Rinder füttern!

Dr. Jürgen Weiß, UFOP Fachkommission Tierernährung

09.40 Uhr ■ Mit Rapskuchen zu gesunden Höchstleistungen - Erfahrungen aus der Praxis

Josef Schneider, Juraps GmbH

10.00 Uhr ■ Diskussion

10.10 Uhr Pause

ab 10.30 Uhr Speiseöl

Moderation Dr. Bertrand Matthäus - Max Rubner Institut Detmold (MRI)

10.30 Uhr ■ Neufassung der Leitsätze des Deutschen Lebensmittelbuches für Speiseöle und -fette - Bedeutung und Anwendbarkeit in der Praxis
Dr. Christian Gertz, Hagen

10.50 Uhr ■ Bedeutung von Qualitätszeichen beim Verbraucher
Petra Krause, Dt. Lebensmittelgesellschaft e. V. (DLG)

11.10 Uhr ■ PR-Maßnahmen der UFOP für Raps-Speiseöl
Anja Gründer, WPR-Communications GmbH & Co. KG

11.30 Uhr ■ Diskussion

ab 11.40 Uhr Rapsölkraftstoff

Moderation Dr. Edgar Remmele - Technologie- und Förderzentrum Straubing (TFZ)

11.40 Uhr ■ Nachhaltigkeitszertifizierung - Umsetzung und Erfahrungsbericht

Peter Jürgens, REDCert GmbH

12.00 Uhr ■ Pflanzenölbetriebene Motoren im mobilen und stationären Einsatz - Stand und Perspektiven
Dr. Klaus Thuneke, Technologie- und Förderzentrum Straubing (TFZ)

12.20 Uhr ■ Diskussion

12.30 Uhr Mittagspause

PROGRAMM

Mittwoch, 29.02.2012 (Fortsetzung)

13.30 Uhr ■ Der Quotenhandel in der Praxis
Lothar Guthof, Kleeschulte GmbH & Co. KG

13.50 Uhr ■ CWA 16379 - Neuer europäischer (Vor-) Standard für Pflanzenölkraftstoffe
Prof. Dr. Peter Pickel, John Deere Company

14.10 Uhr ■ Einsatz von biogenen Kraftstoffen in Schienenfahrzeugen - Forschung und Entwicklung der Technologie
Dr. Anne Bacher, Schienenfahrzeugbau Wittenberge GmbH; Dr. Sören Bernhardt, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

14.30 Uhr ■ ZIM-Nemo-Projekt: "Food, Feed, Fuel" - Ergebnisse des Auftakttreffens
Thomas Kaiser, EuroNatur - Stiftung Europ. Naturerbe

■ Kurzvorstellung identifizierter Einzelprojekte - ZIM-Nemo Projektpartner
Thomas Kaiser, EuroNatur - Stiftung Europ. Naturerbe und weitere Partner

15.30 Uhr ■ Diskussion

15.45 Uhr **Abschluss der Veranstaltung**
Günter Hell, Vorsitzender des BDOel e. V.

Seminar DIN 51605: 29.02.2012 - 09.30 bis 12.30 Uhr

Moderation Gabriele Strupat, Maschinenfabrik Reinartz GmbH & Co. KG

■ Filter und Filtereinstellungen für die Rapsölfiltration
Reinhard Pudelko, Mahle Industriefiltration GmbH

■ Bleicherde-Absorbentien auf mineralischer Basis
Dr. Klaus Schurz, Süd-Chemie AG

■ Rapsöl richtig filtrieren mit Filterhilfsmitteln & Absorbentien nicht nur aus Cellulose aber auch!
Dr. Stefan Neufeld, J. Rettenmaier & Söhne GmbH und Co. KG

Seminar Sensorik: 29.02.2012 - 13.30 bis 15.45 Uhr

■ Praktische Übungen mit guten Ölen und Fehlerölen, Analysen und Auswertungen
Martin Geiger, Carl Geiger GmbH